



Newsletter des Büros für Umwelt und Energie

Ausgabe 4|2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch wenn die Gas- und Strompreisbremse eine gewisse Kostenentspannung bringen wird, gilt es weiterhin, Energie zu sparen. Erzählen Sie uns von Ihren Erfahrungen in der Gemeinde mit dieser Herausforderung. Denn gleichzeitig gilt es, für Menschen in sozialer Notlage da zu sein: EKD und Diakonie haben dazu die [Aktion #wärmewinter](#) gestartet. [Informationen zum Energiesparen](#) erhalten Sie bei unserem digitalen Infoabend am 8. Dezember – melden Sie sich gleich [hier](#) an. Auf www.ekiba.de/energiesparen finden Sie die Empfehlungen der Landeskirche zum Heizen und was es zu beachten gilt, wenn Sie die „Winterkirche“ anbieten möchten.

Es sind nicht nur die Kosten, die zur großen Belastung werden, sondern auch das Stottern beim internationalen Klimaschutz, wie die Ergebnisse der letzten UN-Klimakonferenz zeigen. Ein ermutigendes kirchliches Zeichen setzte die EKD im Oktober mit der Verabschiedung einer [Klimaschutzrichtlinie](#). Ziel ist die CO₂-Reduzierung um 90 % bis 2035. Auch unsere Herbstsynode hat den Entwurf für ein ekiba-Klimaschutzgesetz mit dem Ziel -95 % CO₂ bis 2040 intensiv beraten.

Indes konterkarieren die ansteigenden globalen CO₂-Emissionen die Bemühungen, bis zum Ende dieser Dekade eine Trendumkehr zu erreichen. So verwundert es wenig, dass zunehmend gerade junge Menschen die Zuversicht verlieren und Protestaktionen wie die der "Letzten Generation" unsere Gesellschaft herausfordern. Dabei gerät aus dem Blick, dass die Sorge wissenschaftlich unzweifelhaft berechtigt ist und stattdessen versucht wird, die Motivation zu kriminalisieren. Wir empfehlen eine Versachlichung z.B. anhand dieser [juristischen Einordnung](#).

Wir wünschen Ihnen, dass Sie Kraft schöpfen können in diesen Adventstagen und ein gesegnetes Weihnachtsfest mit Ihren Familien feiern können.

Herzlichst, Ihr BUE-Team!

Inhalt

[Editorial](#)

[Berichte aus dem BUE](#)

[BUE in Zahlen](#)

[Schulungen](#)

[Grüner Gockel](#)

[Wir kaufen anders](#)

[Meldungen](#)

[Tipp des Monats](#)



Berichte aus dem BUE

Berichte aus dem BUE

[#wärmewinter](#)

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) und die Diakonie Deutschland haben die Aktion [#wärmewinter](#) ins Leben gerufen. Ziel ist es, in diesen schwierigen Zeiten Räume der Begegnung zu schaffen, an denen gegenseitige Anteilnahme und Kontakte niederschwellig möglich sind. Unterstützt werden die Ziele der Aktion in Baden-Württemberg nicht nur von der badischen Landeskirche und ihrer Diakonie, sondern auch von der Politik und den Sozialverbänden. Eine ausführliche Information über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten auch seitens der Landeskirche wurde am 23. November via EOK Infomail an alle Pfarrämter versendet. So können z.B. die Kirchenbezirke die „Sondermittel Wärmewinter“ erhalten (bitte wenden Sie sich dazu an Ihr Dekanat). Unsere Landeskirche gibt die Einnahmen aus der Energiepreispauschale an Bedürftige weiter. [Hier](#) finden Sie Informationen und Formulare für Antragstellende. Außerdem erfahren Sie, wie Sie für die Energienothilfe der Diakonie Baden spenden können. Bitte machen Sie die Angebote bekannt in Ihren Gemeindebriefen und Internetseiten.

[Klimafasten 2023](#)

Warum fallen uns Veränderungen so schwer? Was ist eine „insektenfreundliche“ Beleuchtung? Was braucht ein Mensch zum Glücklichein? In der Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit steht jede Woche unter einem anderen Thema: es geht ums Energiesparen, aber auch um Flächenverbrauch oder um effiziente und ökologische Beleuchtung. Stellen Sie persönlich oder mit Ihrer Kirchengemeinde den Klimaschutz in den Mittelpunkt der Fastenzeit. Dazu bieten wir Ihnen folgende Materialien an: Broschüre mit Impulsen und Tipps, Werbeposter A3 und A4, Blanko-Poster A3 (zum selbst gestalten) sowie Aufkleber. Die Materialien können auf

www.ekiba.de/klimafasten oder direkt im [E-Shop](#) bestellt werden. Ansprechpartnerin: Ulrike Nell, Büro für Umwelt und Energie (bue@ekiba.de).

Klimaschutzgesetz

Die Landessynode hat das Klimaschutzgesetz während ihrer Herbsttagung in erster Lesung beraten. Der Entwurf wurde in allen Ausschüssen intensiv diskutiert. Die Anregungen und Empfehlungen der Synodalen fließen nun in die Ausarbeitung des Gesetzes ein. Ziel ist, dieses auf der Frühjahrssynode 2023 als beschlussfähige Fassung in zweiter Lesung einzubringen. Im Anhang finden Sie einen ausführlichen Bericht.

Neues Siegel Green Event

Green Event BW ist das neue Siegel für nachhaltige Veranstaltungen in Baden-Württemberg. Seit dem ersten September können Veranstaltungen aus Baden-Württemberg, die bestimmte Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, als Green Event BW ausgezeichnet werden. [Infos hier](#).

Eine weitere Auszeichnung für klimafreundlich geplante und durchgeführte Veranstaltungen bietet das Label „[Klimafaire Veranstaltungen](#)“ der Klimaschutzstiftung BW.

Bitte prüfen Sie, ob Ihre Veranstaltungen nach den Kriterien dieser Siegel durchgeführt werden können und machen Sie so Ihr Engagement sichtbar.

Mit den Augen der Anderen

In der Bibel finden sich viele Anknüpfungspunkte, um über Gottes Schöpfung und unsere Verantwortung darin nachzudenken. Das internationale Projekt „Die Bibel lesen mit den Augen Anderer“ setzt genau dort an: Beim Wort Gottes, bei uns und mit dem Blick auf das große Ganze. Es verbindet Menschen aus verschiedenen Ländern im Lesen biblischer Texte. Jeweils zwei Partnergruppen wählen gemeinsam die Texte aus, teilen ihre Erkenntnisse miteinander und lernen dadurch die Botschaft der Bibel in einem ganz neuen Licht kennen. Aus der badischen Landeskirche gehört Pfarrerin Eleanor McCormick zum Projektteam. Die Gruppen könnten aus den Gremien hervorgehen oder aus anderen Kreisen wie z.B. einem Umweltteam. Vielleicht haben Sie auch bereits eine Gruppe Interessierter um sich herum? [Mehr Informationen](#)



Grüner Gockel

Grüner Gockel

Für alle nach EMAS zertifizierten Gemeinden planen wir derzeit gemeinsam mit dem Umweltgutachter die Audit-Termine für das kommende Jahr. Wie üblich werden wir den entsprechenden Gemeinden die Planungen frühzeitig mitteilen. Wir hoffen, dass die durch die Reiseroute bedingten Termine mit dem Gutachter wahrgenommen werden

können.

Sollten ein Umweltteam nicht sicher sein, ob das EMAS-Zertifikat fortgeführt werden soll, melden Sie sich bitte bei uns. Eine Fortsetzung des Grünen Gockels ist auch ohne das EMAS-Zertifikat möglich, wir beraten Sie gerne!

Wenn Sie bereits ohne das EMAS-Zertifikat arbeiten, werden die Audit-Termine individuell mit dem BUE bzw. einem kirchlichen Umweltrevisor vereinbart, nachdem ein Internes Audit mit dem BUE stattgefunden hatte. Auch in diesem Falle würden wir um Kontaktaufnahme bitten.

Im Anhang finden Sie übrigens eine Zusammenstellung von Terminen, die Sie evtl. für Ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen möchten.

Erfolgsgeschichten

[Hier](#) lesen Sie gute Beispiele aus Gemeinden, die sich z.B. für die Artenvielfalt auf ihren Flächen einsetzen, sparsam Energie einsetzen oder klimafreundlich unterwegs sind. Oft sind es Gemeinden, die Energiemission oder Grüner Gockel durchführen. Wir ergänzen kontinuierlich mit neuen Beispielen - melden Sie sich gerne bei uns!

Praxismaterialien

Inhaltliche Anpassungen an den Praxismaterialien haben seit dem letzten Newsletter nicht stattgefunden!

Stand Grüner Gockel

Neu mit dabei ist die Kirchengemeinde Singen (Remchingen) - herzlich willkommen im Kreis der Grüner Gockel-Gemeinden!

Re-Validierungen

Erfolgreich revalidiert wurden die Gemeinden Fahrnau und die Lukasgemeinde in Karlsruhe.

Zwischenaudits

Zwischenaudits wurden in Bretten-Ruit, Radolfzell, der Laurentiusgemeinde in Karlsruhe-Hagsfeld und der Pfarrgemeinde Freiburg-Südwest erfolgreich durchgeführt.

Herzlichen Glückwunsch allen Gemeinden! Vielen Dank für das Engagement aller Beteiligten, Ihren aktiven Einsatz zum Erhalt von Gottes Schöpfung und alles bisher Geleistete!

Ansprechpartner:

Die Grüner Gockel-Gemeinden werden im BUE von Manuel Pföhler (Durchwahl -894) und Ulrich Klein (Durchwahl -939) betreut. André Witthöft-Mühlmann (Durchwahl -840) ist Umweltbeauftragter der Landeskirche und betreut die landeskirchlichen Einrichtungen in Fragen des Grünen Gockel. Bei Fragen zu Avanti wenden Sie sich bitte an Felix Schweikhardt (Durchwahl -826).

BUE in Zahlen

Durch die Fusion von Kirchengemeinden haben sich die Zahlen deutlich verändert.

	Aktuell
Sparflamme	218
Energie-Beauftragte	146
Avanti-Gemeinden	195
Anmeldungen Heizungsoptimierung	75
Energiemission	15
Grüner Gockel	160
Grüner Gockel Einrichtungen	10
Energiegutachten	293
Anzahl Pfarrgemeinden	605



Meldungen

Save The Date: Tag der Artenvielfalt am 17./18. Juni 2023

Der Tag der Artenvielfalt in Baden-Württemberg ist eine Veranstaltung des Landesnaturschutzverbandes Baden-Württemberg (LNV BW). Mit dem landesweiten Aktionstag möchte der LNV unsere heimischen Naturschätze erlebbar machen und die Themen Artenvielfalt und Artenkenntnis in den öffentlichen Fokus rücken. Der LNV lädt deshalb alle örtlichen Akteure ein, Exkursionen, Vorträge oder andere Formate anzubieten. Planen Sie jetzt Ihre Beteiligung. Genaue Informationen finden Sie [hier](#).



wir kaufen anders

Schnupperpaket erhalten bis 31. Januar 2023

Neu registrierte Kirchengemeinden und Einrichtungen erhalten ein kostenloses Schnupperpaket mit einer Auswahl an nachhaltigen Produkten. Diese und viele andere Produkte können Sie einfach und bequem im Shop bestellen. Hier nur einige Vorteile, die das nachhaltige Einkaufen über wir-kaufen-anders für Sie bietet:

- Ein umfangreiches Produktangebot an nachhaltigen Produkten zusammengefasst in einem Shop. Unsere bisherigen Lieferanten wie die memo AG, die GEPA oder Remsgold sind mitumgezogen. Darüber hinaus finden Sie viele neue Produkte und Anbieter.
- Die Angabe der Entfernung bei den Produkten zeigt Ihnen schnell und unkompliziert den nächstmöglichen Lieferanten für Ihre Bestellung.
- Sie erhalten nur eine Rechnung, auch wenn Sie bei mehreren Lieferanten bestellen.
- Bestellungen bei memo können weiterhin mit der nachhaltigen memo-Box geliefert werden.
- Neu bei memo sind nun, vorerst in größeren Städten, Lieferungen mit dem Lastenrad.

Sie sind noch nicht registriert?

Das geht ganz einfach hier: [Registrierung wir-kaufen-anders.de](https://www.wir-kaufen-anders.de)

Die Aktion wurde verlängert bis 31. Januar 2023, nur solange der Vorrat reicht.



Schulungen

Schulungen

An dieser Stelle finden Sie den jeweils nächsten Schulungstermin. Unsere weiteren Bildungsangebote finden Sie [hier](#). Wir beteiligen uns auch an der [Mittwochs-Reihe für Kirchenälteste](#). Bitte beachten Sie auch das Schulungsprogramm im Anhang.

[Infoabend Gas sparen, ohne zu frieren!](#)

Termin: 08.12.2022, 17:00 -18:30 – 20 Uhr, digital



Tipp des Monats

Tipp des Monats

Plastik belastet die Umwelt, verschmutzt das Wasser, braucht viel Energie zur Herstellung, befeuert den Klimawandel und macht krank - vor allem wegen der unzähligen chemischen Inhaltstoffe, deren Herstellung wiederum die Umwelt und das Klima belastet. Das zivilgesellschaftliche Bündnis EXIT PLASTIK setzt sich für ein Ende der "Plastikflut" ein und schlägt dazu Maßnahmen entlang des gesamten Plastik-Lebenszyklus vor.

[Homepage](#) | [Impressum](#)

Evang. Oberkirchenrat Büro für Umwelt und Energie - Blumenstraße 1-7 - 76133 Karlsruhe - Tel.: 0721/9175-824

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden](#).